

# WochenZeitung

# EMMENDINGER TOR

www.wzo.de

Nr. 22 · Mittwoch, 1. Juni 2011

38. Jahrgang · Auflage: 26 000



Carmen Fuggiss (links) und die Stadtmusik Emmendingen unter der Leitung von Stephan Rinklin begeisterten das Publikum. Foto: Jutta Jäger-Schenk

**Wasser (jjs).** „Klassik pur“ lautete der Titel des Jubiläumskonzerts, mit dem die Stadtmusik Emmendingen unter musikalischer Leitung von Stephan Rinklin gemeinsam mit der Sopranistin Carmen Fuggiss am vergangenen Samstagabend in der Elzhalle in Wasser ihr 150-jähriges Bestehen feierte.

Das Blasorchester spielte virtuos bekannte und weniger bekannte Sätze aus klassischen Werken wie das Vorspiel zu „La Traviata“ von Giuseppe Verdi, das „Intermezzo Sinfonico“ aus der „Cavalleria Rusticana“ von Pietro Mascagni oder den „Czardas“ aus „Coppélia“ von Léo Delibes. Die aus Emmendingen stammende Sopranistin Carmen Fuggiss sang mitreißend und feurig so bekannte Arien wie „È strano“ aus „La Traviata“ oder die auf leichte und schwebende Art vorgetragene Arie „Je veux vivre dans ce reve“ aus der Oper „Romeo und Julia“ von Charles Gounod. Durch das Programm führte Clemens Allweyer. Kurzweilig und unterhaltsam gab er in seinen Einführungen Hintergrundinformationen zu den vorgetragenen Opernarien und -sätzen und trug damit zu noch mehr Hörgenuss bei. Der ganz besondere Arien- und Klassikabend wird am Samstag, 2. Juli, um 20 Uhr, in der Steinhalle in Emmendingen wiederholt.